

Dringlichkeitsantrag

des NEOS-Landtagsklubs (Erstantragsteller KO Dominik Oberhofer)

betreffend: Verbunds- und Saisonskikarten für Kinder und Jugendliche fördern

Der Landtag wolle beschließen:

„Die Tiroler Landesregierung wird aufgefordert, Möglichkeiten zu schaffen, damit zukünftig sogenannte "Verbundskikarten" und Saisonskikarten für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre mit 50% vom Land Tirol aus den Mitteln der Wirtschaftsförderung gefördert werden.“

Zuweisungsvorschlag:

Bei Nichtzuerkennung der Dringlichkeit möge der Antrag gem. § 27 Abs. 3 GO-LT dem Ausschuss für Arbeit, Wirtschaft, Industrie, Tourismus, Digitalisierung und Technologie zugewiesen werden.

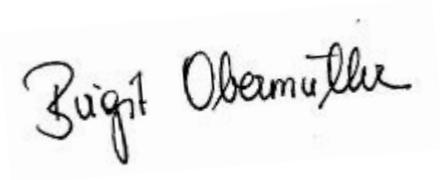
Begründung:

Die Tiroler Landesregierung schüttet jedes Jahr Millionen an Steuergeld an Skigebiete aus. Dabei handelt es sich hauptsächlich um Investitionsförderungen die den Ausbau und die Instandhaltung von Skigebietsanlagen in Kleinst-, Klein- und, seit Neustem, mittleren Skigebieten fördern sollen. Argumentiert wird dies seitens der Landesregierung mit dem Nutzen dieser Skigebiete für Kinder und Jugendliche. Dieser lässt sich aber nicht eruieren, da diese Förderungen willkürlich für Neubauten ausgeschüttet werden. Worin der Mehrwert für Kinde rund Jugendliche liegt, wenn beispielsweise eine bestehende 4er-Sesselliftanlage durch eine reichlich subventionierte Gondel ausgetauscht wird, entzieht sich der Erkenntnis des Antragstellers. Anstatt weiterhin das "Größer, Weiter, Höher" der

Liftbetreiber zu finanzieren, sollte sich die Landesregierung darum kümmern, dass das Skifahren für Familien in Tirol, gerade in Zeiten der galoppierenden Inflation, wieder leistbar wird. Abhilfe kann dabei der prall gefüllte Topf der Wirtschaftsförderung schaffen.

Die Dringlichkeit ergibt sich aus der Tatsache, dass die Familien noch vor der Skisaison entlastet werden müssen.

Innsbruck, am 26.09.2023

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'Zugl', written on a light-colored rectangular background.A handwritten signature in black ink that reads 'Zugl Obermüller', written on a light-colored rectangular background.